

**→ TOTAL LOKAL**

Bergische Bulle Bäusken

Ein mobiles Büdchen auf dem Parkplatz des Großenbaumer SB-Warenhauses versetzt mich in Kindheitsstimmung. Vor den Augen hat die Nase die Köstlichkeit aus Kindertagen erspürt: Bolle-bäuskes! Die Tafel neben dem Backbüdchen wirbt für „Original Bergische Bulle Bäusken“. Oft heißen die herrlichen Quarkbällchen auch Bullebäuchsker. Über die Schreibweise dieses Backwerks, das der Duden gar nicht kennt, mag man streiten, meinetwegen auch über ihren Gesundheitswert, der mit mediterranem Ideal nicht ganz entsprechen wird. Aber über ihren Geschmack streitet ein Bergischer Jung nicht! Dafür sind ihm die mit normalem, Vanille- und Puderzucker angereicherten fettriefenden Kugeln zu sehr Inbegriff Bergischen Genusses. Von den zur Auswahl stehenden ein, sechs oder 12 Stück nehme ich sechs in der Erwartung, dass meine liebe Frau mir daheim mindestens fünf übrig lässt. Leider sind die Grafen von Berg ja ohne Nachfahren geblieben. Daher verwundert mich auch nicht der Inhabername am Wuppertaler Büdchen: Guiseppa Italia. Bergische Bulle Bäusken! Che bello! Grazie!